

**Auszug aus der Niederschrift  
19. Sitzung des Rates der Stadt vom 11.12.2023**

---

- 27.3      Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Stadt Oberhausen gemäß § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt - Zur Stärkung der Pflege und Sicherung von Fachkräften in der Verwaltung  
A/17/4271-01  
geändert beschlossen**

**OB Schranz** teilt mit, dass der Antrag im Haupt- und Finanzausschuss ohne Votum vorberaten wurde.

**Frau Stadtv. Stehr** begründet den Antrag für die CDU-Fraktion und teilt mit, dass der letzte Satz des Beschlussvorschlages gestrichen werde.

Nach einem Wortbeitrag von **Stadtv. Prohl** lässt **OB Schranz** über den geänderten Beschluss abstimmen.

Der Rat der Stadt - mit Beteiligung des Oberbürgermeisters - fasst mit großer Mehrheit - gegen die Stimmen der AfD-Fraktion - folgenden geänderten Beschluss:

"Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob und in welchem Umfang die Stadt Oberhausen mit ihren unterschiedlichen Verwaltungseinheiten und städtischen Tochterunternehmen am Landesprogramm „Vereinbarkeit Beruf & Pflege“ des Landes NRW teilnehmen kann."